



MSG - Oldtimer - Sparte

Sulinger Land e. V. im ADAC



Fahrzeugtyp:	Jaguar
Erstzulassung:	1947
Motor:	2,5 Ltr. 6 Zylinder
Gemischaufbereitung:	2 SU-Vergaser
Hubraum:	2663 ccm
Leistung:	105PS bei 4600 1/min
Max. Drehmoment:	
Getriebe:	4-Gang
Höchstgeschwindigkeit:	140 Km/h
Leergewicht:	1660 Kg
Zul. Gesamtgewicht:	
Reifen / Felgen:	5,50 x 18
Bremse:	Trommelbremsen mit Gestänge

Die rückblickend Mark IV genannte erste Jaguar-Limousine erschien im Herbst 1935 als S.S. Jaguar 2 ½ Litre. Hersteller war die S.S. Cars Ltd in Coventry, die erst seit 1945 unter dem Namen Jaguar firmiert. Der 2 ½ Litre hatte einen Sechszylinder-Reihenmotor mit 2663 cm³ Hubraum und 102 bhp (75 kW), den die Standard Motor Company samt Chassis lieferte. Über ein Vierganggetriebe mit Mittelschaltung wurden die Hinterräder angetrieben. Die Höchstgeschwindigkeit betrug 140 km/h. Im Herbst 1937 wurde die Karosseriekonstruktion auf Ganzstahl umgestellt, sodass der Eschenholzrahmen unter dem Aufbau entfiel. 1940 wurde die Produktion kriegsbedingt eingestellt. Vor dem Krieg entstanden 5407 Exemplare des 2 ½ Litre. Dieser Typ wurde ab 1946 weitergebaut. Nach Übernahme der Fertigungsanlagen von Standard baute Jaguar die Sechszylindermotoren selbst. Zusätzlich zu den Sechszylinder-Limousinen war 1948 auch wieder das zweitürige Cabriolet im Programm. Es entstanden 1749 bzw. 3860 Exemplare der Sechszylinder-Limousinen sowie 101 bzw. 498 Drophead-Coupés. Noch 1948 wurden sämtliche Modelle aus der Fertigung genommen. Nachfolger war der Jaguar Mark V.

Der ungewöhnliche und wohl einmalige Lebenslauf eines Jaguar MK IV, Bj. 1947, 2,5 Ltr.

1947: Neu gekauft vom Großvater des Verkäufers (mit Radio! u. Abdeckungen über den Speichenrädern!)

1951: Großvater verstorben und Großmutter hat beschlossen das Auto zu behalten aber konnte kein Auto fahren. Sie entschied das Auto einzulagern und aufzubocken. Km-Stand: ca. 15500 miles!!!

1983: Tod der Großmutter und Auflösung des Haushalts (der Jaguar war in der Familie vergessen worden!). Der Jaguar sah nach 32 Jahren wieder das Tageslicht.

Erbe war der Vater des Verkäufers.

1984: Tod des Vaters. Danach der Entschluss des Enkels das Auto zu behalten und wieder fit für die Strasse zu machen.

Es folgte eine behutsame Teilrestaurierung mit Neulackierung (original Nitrolack!!). Ebenso wurde eine Edelstahlauspuffanlage anhand der originalen Auspuffanlage nachgefertigt. Ansonsten ist wirklich alles original erhalten worden und der Wagen trägt seine Patina mit Würde. Sogar die originale Batterie existiert noch und kann restauriert werden.

Es muss sich wohl um das originalste Fahrzeug dieser Baureihe handeln!

Danach wurde das Fahrzeug nur 3x anlässlich Familienfeierlichkeiten

bewegt und zu den obligatorischen MOT`s. Jetziger Km-Stand: 15986 Dazwischen stand das Auto wohlbehütet in einer Carcoon-Garage.

(Bis jetzt!)

Da der Enkel nun seinen Lebensabend in einem kleineren Haus verbringen will und in der Familie sonst keiner Interesse bekundet hat, entschlossen Sie sich das Auto anzubieten.

2009: Erste Kontakte im August mit dem Besitzer geknüpft und eine Einladung zur Besichtigung im Oktober angenommen. Ich war sofort von dem Zustand und der einmaligen Geschichte des Auto angetan.

Es folgten etliche Mails und Telefonate bis wir uns schließlich einig wurden. Aber aufgrund des langen und harten Winters haben wir beschlossen mit der Abwicklung zu warten. Ich habe dann im Februar 2010 die Familie noch einmal besucht und dann alles klar gemacht.

2010: Am 16.03 vormittags wurde das Auto in England verladen.

18.03.2010 um 15:45 Uhr Ankunft in Sulingen.